

G. Joachim, Atelier für schmerzlos. Eins. künstl. Zähne mit, auch ohne Sauglammer, Zahnoperation, Reichenstraße No. 84/2. Innerer Lauenstraße 120 bei Herrn Bäckermstr. Klingst, I. Etage.

Eine bedeutende Partie Spiegel

unter dem Fabrikationspreis empfiehlt wegen Mangel an Platz **O. Aschbacher, Vergolder.** Reichenstraße No. 84/2.



Hamburg-amerikan. Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Directe Postdampfschiffahrt zwischen

Hamburg und New-York

Säure anlaufend, vermittelt der prachtvollen deutschen Post-Dampfschiffe:

| | | |
|----------------|-----------------------------|------------|
| Wieland | 8. März, Gellert | 29. März, |
| Herder | 15. März, Pommerania | 5. April, |
| Cimbria | 22. März, Klopstock | 12. April. |

und weiter regelmäßig jeden **Mittwoch.**

Passagepreise:

I. Cajüte **500**, II. Cajüte **300**, Zwischendeck **120**.

Für die Weltausstellung in Philadelphia werden Billets für die Hin- und Herreise ausgegeben,

und wird das Dampfschiff **Hammonia** am 11. März dorthin expedirt. Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage erteilt der General-Bevollmächtigte

August Bolten, Wm. Miller's Nachfg. in HAMBURG, (Telegraph-Adresse: **Bolten, Hamburg.**)

Annoucen

für die „**Bautzener Nachrichten**“ vermittelt ohne jede Kostenberechnung zu dem von der Expedition bestimmten Sage

Weissenberg.

Bernhard Hilbenz.



großes Vorfest

äußere Lauenstraße bei **Aug. Mehnert.** **Rettig gratis.**

Bekanntmachung.

Für die Zwecke des **Albertvereins** und der **Kleinkinderbewahranstalt zu Bauzen** sollen im Theater

Sonnabend, den 11. März,

lebende Bilder mit fortlaufendem Texte und musikalischer Begleitung zur Aufführung kommen. Die unterzeichneten Vorsteherinnen laden hierzu ergebenst ein. Den Billetverkauf hat Herr Buchhändler **Rühl** gütigst übernommen.

Bauzen, den 2. März 1876.

Für den Albertverein: **Cäcilie von Krieger.**

Für die Kleinkinderbewahranstalt: **L. v. Dallwitz.**

Preise der Plätze: Mittelloge, Proscentums- und Orchesterloge

3 A., I. Rang, Parquetloge und Parquet 2 A., Parterreloge 1 A.,

Parterre (num. rirt) 80 S., Stehparterre 60 S., II. Rang (Sperrst.)

75 S., I. Galerie (Mittelgalerie) 50 S., II. Galerie 25 S.

Anfang 18 Uhr. — Cassenöffnung 1/7 Uhr.

Wer gutschmeckendes, nahrhaftes, gesundes **Hoggenbrot** essen will, bemühe sich zu dem **Bäcker Adermann nach Groß-Dubrau.** Alles zum **Bäcker Adermann.** **S. S. W. 3.**

Landwirthschaftl. Verein in Lehdorf.

Montag, den 6. März 1876, Nachm. 4 Uhr. **Der Vorstand.**

Für die an dem gestrigen 25. Jahrestage meiner hiesigen Thätigkeit mit von so vielen Seiten zu erkennen gegebenen erfreulichen Beweise des Wohlwollens, der Achtung, Freundschaft und Liebe spreche ich hierdurch meinen **herzlichen Dank** aus.

Bauzen, 3. März 1876.

Landwirthschaftl. Verein in Puschwitz.

Mittwoch, den 8. März, Abends 6 Uhr.

Tagesordnung: Aufnahme neuer Mitglieder. Deputations-Bericht über Hagelversicherung-Angelegenheit. Erledigung einer Petition. Errichtung einer Agentur der landwirthschaftlichen Mobiliar-Feuer-Versicherungs-Anstalt. Samen-Vertheilung. **Der Vorstand.**

J. D. Mehnert im goldenen Adler.

Landwirthschaftl. Verein am Schwarzwasser.

Mittwoch, den 8. März 1876, Nachmittags 4 Uhr. **Der Vorstand.**

Landwirthschaftl. Verein in Ober-Kaina

Mittwoch, den 8. März, Abends 6 Uhr im Gasthof zu Groß-Postwitz. Vortrag des Herrn Assistent **Wetzke.**

Bekanntmachung.

Sonntag, den 5. o., ladet ganz ergebenst zu einer **gymnastischen Abend-Unterhaltung** beim Herrn Gastwirth **Michel in Brösang ein.** Cassenöffnung **7 Uhr, Anfang 8 Uhr, Entrée 30 S.** Nach der Abendunterhaltung **Tanzmusik.** **Bernhard Wetzke.**

Tanzmusik in Großpostwitz

Sonntag, den 5. März, wozu einladet Grögl.

Obergurig.

Sonntag, den 5. März, zur Fastnacht, Tanzmusik und frischer Pflanzfuchen, wozu freundlichst einladet **Grund.**

Vom 1. April an sind eine Stube nebst Kammer (möblirt), nach Wunsch auch zwei Stuben mit Kammer zu vermieten. Zu erfahren in der Exp. d. Bl.

1-3 Leute können Schlafstelle erhalten. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

3 Schüler können bei sehr guter Behandlung Kost und Logis erhalten. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer u. Alkoven, sowie Holzremise, ist zum 1. April zu beziehen: **Steinstr. 577.**

Die **Schlesische Hagelversicherungs-Gesellschaft in Breslau** sucht in allen Städten u. Orten des Königreichs Sachsen solide, thätige Vertreter. Offerten nimmt der Bevollmächtigte der Gesellschaft **Louis Marcus in Dresden, Schloßstr. 22, II,** entgegen. (H. 3996 a.)

Ein **Wein-Exporthaus in Bordeaux** mit Filiale in Deutschland, sucht solide Agenten und Provisions-Reisende gegen hohe Vergütung. Franco-Offerten mit Angabe von Referenzen sub H. 0848 an die **Annoucen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg.**

Zu dem Marktverkauf eines meiner Special-Artikel suche ich einen zahlungsfähigen Mann. **P. Michaelis,** Buchbinder. Ebenfalls liegen eine Partie **Papier-späne.**

Ein Gärtner,

der schon auf Rittergütern conditionirt, wird 1. April gesucht auf Rittergut **Klein-Dehja bei Löbau.**

Caserne-Bau in Bauzen.

Mit der Fortsetzung desselben ist bereits begonnen worden; es erhalten eine größere Anzahl fleißige **Maurer und Handlanger** dauernde und gutlohnende Beschäftigung. **P. Wendler.**

Für das Contor einer Fabrik bei **Bauzen** wird ein Lehrling gesucht und erhalten Diejenigen, welche schon einige Zeit gelernt haben, den Vorzug. Näheres bei Herrn **Kfm. Carl Pötsche, Bauzen.**

Einen Lehrling

für Cigarrenmacherei sucht unter günstigen Bedingungen **J. Hoyer in Weissenberg.**

Lehrlings-Gesuch.

Ein gesunder, kräftiger Knabe, Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust hat Brauer zu werden, findet unter günstigen Bedingungen bald oder Oftern ein Unterkommen in der Brauerei zu **Lautemalbe b. Wilthen.**

Köchin-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, welches im Kochen und in anderen häuslichen Arbeiten bewandert ist, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zum Antritt pro 1. April gesucht. Wo? zu erfahren in der Exp. d. Bl.

Ein ordentliches, fleißiges Hausmädchen wird sofort oder 1. April in Dienst gesucht. Näheres Reichenstraße No. 68.

Ein fleißiges, ordentliches Stubenmädchen, welches etwas Kenntniß vom Schneidern hat und das Platten versteht, wird zum Antritt am 1. April zu miethen gesucht von **Julie Hennig geb. Reichel** in **Löbau, Weissenberger Straße.**

Ein kräftiges Kindermädchen von hier sucht für Oftern

Frau Doctor Gehlert, Holzmarkt 510, I.

Ein Mädchen von 15-16 Jahren von achtbaren Eltern wird für 1. oder 15. April zu einem kleinen Rinde gesucht. Das Nähere **V. B. postlagernd Bischofs-berda.**

Die von mir am 14. Februar 1876 gegen den Krämer **Anton Richter** in **Grünau** ausgesprochene Beleidigung nehme ich hiermit zurück. **Grünau, am 2. März 1876.** **Karl Pohl.**

Verloren

vom Schützenhause bis zum Fleischmarkt ein echter schwarzer **Sammetragen** mit breiten Franzen. Gegen Belohnung abzugeben bei **Chr. Holtz Nachf.**

Verloren wurde am letzten Sonnabend ein **Taschenmesser mit Ring** von der **Löpperstr. b. a. d. Seidau.** Abzugeben geg. Bel. **Löpperstr. 531, i. d. Werkstelle.**

Familien-Nachrichten aus der Leipziger Zeitung.

Verlobt: Hr. Oswald Scheunert in Breitenau u. Frä. M. Berger in Deberan. — Hr. Kaufm. Emil Pause in Freiberg u. Frä. Malwine Jentsch in Friedeburg bei Freiberg. **Getraut:** Hr. Lehrer Carl Saft mit Frä. Emma Neumann in Freiberg. **Gestorben:** Hr. Hermann Richter in Freiberg; Fr. Renate Harnisch geb. Himer in Freiberg; Hr. Seifenfiedermeister F. C. Strunz in Döbeln; Hr. Diac. Klemm in Blauen i. W. ein S.; Hr. Rentier Joh. Aug. Friedrich in Blauen i. W.; Hr. pract. Arzt C. G. Berger in Ehrenfriedersdorf.